

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Beschlussauszug

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 322 vom 29.04.2025

Anlass: Sitzung

Zeit: 19:00 - 21:00

Raum, Ort: Gemeinschaftshaus Harxbüttel, Eichenkamp 1, 38110 Braunschweig

Ö 10.1.1 **Evakuierungsplan für Firma Eckert & Ziegler** **25-25248-01**

Beschlussart: zur Kenntnis genommen

Die Stellungnahme des Fachbereichs 37, Feuerwehr, vom 15.04.2025 wird zur Kenntnis genommen.

Protokollnotiz:

Für Dr. Huk ist die Antwort "ein Skandal"!

Bei Störfällen sollen sich z.B. alle Schülerinnen und Schüler in Wenden auf dem Sportplatzgelände

versammeln; dort allerdings würden sie die radioaktive Abluft der Firma direkt einatmen. 2004 wurde der fatale Fehler gemacht, die Umgangsgenehmigung für die Arbeit mit den radioaktiven Stoffen um das hundertfache zu erhöhen.

Auch die Störfallanalyse sei falsch bzw. fehlerhaft.

Es sei die Aufgabe der Stadtverwaltung zu schauen, wie sie ihre Bürgerinnen und Bürger schützen kann. Daher sei es ein Skandal, dass die Stadt Braunschweig ihre Bürgerinnen und Bürger nicht schützen will.

So müssten Regelungen bei Eintreffen des Katastrophenfalls getroffen werden wie z.B. die Fenster zu schließen und das Gebäude nicht zu verlassen.

Das Nds. Katastrophenschutzgesetz sehe den Strahlenschutz nicht vor. Es sei absolut schleierhaft, dass man vor diesen Fällen nicht schützen will.

verärgert mit Protokollnotiz zur Kenntnis genommen: "ein Skandal" die Antwort